

PR-Journal Newsletter

Nr. 486 / 39. KW 2015

Seite 1

Volkswagen: Müller muss Wandel der Unternehmenskultur erreichen – daran wird er gemessen



Nach dem Rücktritt Martin Winterkorns als Vorstandsvorsitzender der Volkswagen AG ([wir berichteten](#)) hat sein Nachfolger Matthias Müller (62, Foto)

das Zepter in Wolfsburg übernommen. Seine vorrangigste Aufgabe, so erklärte er selbst zu seinem Amtsantritt, sei es, das Vertrauen für den Volkswagen Konzern zurückzugewinnen – durch schonungslose Aufklärung und maximale Transparenz, aber auch, indem die richtigen Lehren aus der aktuellen Situation gezogen würden. Das kommt einer Herkulesaufgabe gleich, machen doch viele Experten, die sich nun auf alle Kanälen äußern, unter anderem ein nicht funktionierendes Regelwerk für das VW-Desaster verantwortlich. Zwar waren nach dem letzten großen VW-Skandal um Schmiergeldzahlungen und Lustreisen im Jahr 2005 die Complianceregeln stark verschärft worden, doch zielten diese offensichtlich stärker auf individuelle Verfehlungen als auf ein Versagen ganzer Systemteile. Hinzu kommt, dass – so zeigt es ein Blick in den Konzernlagebericht „Risiko- und Chancenbericht“ – vorgegebene Werte offensichtlich nicht gelebt wurden.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Neue Sprecherin bei Mars kommt aus der Personalentwicklung

Kristina Richter (46, Foto) wird ab dem 1. Oktober die Öffentlichkeitsarbeit bei Mars in Verden leiten.

Damit hat das Unternehmen eine Nachfolgerin für Rolf Zepp (65) benannt, der nach 26 Jahren Tätigkeit für Mars in den Ruhestand geht. Künftig ist Richter bei Mars als Direktorin für die Kommunikation im Geschäftsbereich ‚Petcare‘ und für die übergeordnete Unternehmenskommunikation für Mars Deutschland verantwortlich. Richter begann ihre Karriere 1995 bei Mars als Management-Trainee. Nach mehreren Stationen, unter anderem in den Bereichen Marketing und Personal, leitete sie zuletzt Programme der Personalentwicklung für Führungskräfte auf internationaler Ebene.



Wie Chefs ihren Pressesprechern das Leben schwer machen



Sie verstehen die Bedeutung von Inhalten nicht, wissen alles besser, geben zu spät Freigaben (siehe Grafik) und schmeißen dann

doch alles wieder um: Top-Manager haben viele Möglichkeiten, ihren Pressesprechern das Leben schwer zu machen. Die dpa-Tochter news aktuell und die PR-Agentur Faktenkontor, beide Hamburg, illustrieren in einer Infografik, mit welchen Verhaltensweisen Chefs die Arbeit ihrer PR-Leute behindern. News aktuell und Faktenkontor haben nachgefragt, was PR-Leute am meisten unter Druck setzt. Rund 500 Fach- und Führungskräfte aus Pressestellen haben geantwortet. Demnach leiden die meisten Befragten darunter, dass das Top-Management nicht erkennt, welche Inhalte wirklich wichtig sind (56 Prozent). An zweiter Stelle der Leidensskala steht der Helikopter-Chef: 54 Prozent der Umfrageteilnehmer fühlen sich permanent durch ihren Vorgesetzten kontrolliert. Auf Platz drei folgt die Klage, dass die Vorgesetzten oft ihre Freigaben zu spät erteilen (52 Prozent).

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Inhaltsverzeichnis

Der 486. Newsletter des PR-Journals bietet über die aufgeführten Inhalte hinaus am Ende der jeweiligen Rubriken insgesamt weitere 32 Einzelmeldungen.

1. *Volkswagen: Müller muss Wandel der Unternehmenskultur erreichen – daran wird er gemessen*
2. *Neue Unternehmenssprecherin bei Mars kommt aus der Personalentwicklung*
3. *Wie Chefs ihren Pressesprechern das Leben schwer machen*
4. *Patrick Kammerer und Michael Willeke bei Coca-Cola mit erweiterter Verantwortung*
5. *Personalien compact - Unternehmen (5) (39. KW-2015)*
6. *Personalien compact - Agenturen (4) (39. KW-2015)*
7. *Personalien compact - Sonstige (3) (39. KW-2015)*
8. *Hamburger PR-Agentur IC AG freut sich über internationale Neukunden*
9. *Etats compact (10) (39. KW-2015)*
10. *Marchsreiter Communications expandiert nach Moskau*
11. *Agenturen compact (2) (39. KW-2015)*
12. *Winterkorn zurückgetreten: Volkswagen will zügig einen Neuanfang*
13. *Blick zurück: DPRG-Projektgruppe „Theoretische Grundlagen der PR in Deutschland“*
14. *Frank Behrendt: Kreativer Tausendsassa, nüchterner Agenturboss und entspannter Familiemensch*
15. *Nachlese zum Kommunikationskongress 2015: Die Macht der digitalen Transformation*
16. *Medien compact (3) (39. KW-2015)*
17. *Reputationsmanagement: Buchreihe zeigt, warum der gute Ruf Chefsache ist*
18. *Befragung: 92 Prozent der B-to-B-Unternehmen haben eine Social Media-Strategie*
19. *Whitepaper - Influencer Marketing 3.0 für die Unternehmenskommunikation*
20. *Gericht: Gönnt Euch Saures - Choucroute alsacienne*
21. *PRSH überträgt #ThePitch No. 4 per Live-Stream im Internet*
22. *Termine compact (1) (39. KW-2015)*
23. *Bildung compact (2) (39. KW-2015)*
24. *Studie: veraltete IT-Strukturen und Know-how-Defizite bremsen Digitalen Wandel*
25. *Lesehinweis: „Süddeutsche“ setzt sich kritisch mit Recherchescout auseinander*
26. *Lesehinweis: Unternehmen im Netz – die Top 100 laut NetFed*
27. *PRVA kürt „Kommunikator/in des Jahres 2015“ per Online-Voting*



29. *Marken-Award 2016 ausgeschrieben - Bewerbungsschluss am 10. November 2015*
30. *5. PR Filmfestival 2015: Jury vergibt 4 x Gold, 6 x Silber und 14 x Bronze*
31. *Kempe als deutscher Vertreter in der Eurobest-PR-Jury*
32. *Preise und Awards compact (2) (39. KW-2015)*
33. *Tipps compact (1) (39. KW-2015)*
34. *Jobbörse*
35. *Impressum*

Mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Arbeit und Grüßen von Site zu Site
Ihr Thomas Dillmann und das Team vom PR-Journal

Personalien

Patrick Kammerer und Michael Willeke bei Coca-Cola mit erweiterter Verantwortung



Patrick Kammerer (Foto l.), seit 2012 als Mitglied der Geschäftsführung der Coca-Cola GmbH, Berlin verantwortlich für die Unternehmenskommunikation und Public Affairs von Coca-Cola in Deutschland, hat zum 1. Juli seinen Aufgabenbereich erweitert. Er ist nun auch für die Kommunikation des Unternehmens in Dänemark, Finnland und Island zuständig. Diese erweiterten

Aufgaben stehen im Zusammenhang mit der internen Neuorganisation von Coca-Cola in der Region Westeuropa. Ebenfalls zum 1. Juli hat Michael Willeke (r.) die Aufgabe des Directors Integrated Marketing Communications für Coca-Cola Westeuropa übernommen. Er verantwortet nun die Markenkommunikation des Coca-Cola Markenportfolios über 14 Länder hinweg.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Personalien compact - Unternehmen (5) (39. KW-2015)

1. **Comdirect Bank mit neuer Kommunikationschefin: Annette Siragusano** (38) ist als Nachfolgerin von **Johannes Friedemann** seit dem 1. September neue Leiterin der Unternehmenskommunikation der Comdirect Bank in Quickborn. Vorgänger Friedemann ist intern auf die Position des Personalleiters gewechselt. Siragusano ist seit 2008 bei der Comdirect Bank und leitete zuletzt die interne Kommunikation sowie die Pressearbeit. Sie berichtet künftig an den CEO **Arno Walter**.
2. **Von Gruner + Jahr zur Brunswick Group: Suntka von Halen** (36), Pressesprecherin bei Gruner + Jahr für den DPV Deutscher Pressevertrieb und G+J Digital, wechselt spätestens zum Jahreswechsel zur Kommunikationsberatung Brunswick Group. Von Halen verantwortet seit Februar 2010 die externe und interne Kommunikation des DPV und seit Oktober 2012 auch die des Bereichs G+J Digital. Über ihre Nachfolge ist noch nichts bekannt.
3. **Baltisberger für Marthaler bei Mobiliar in Bern: Karin Baltisberger** (31) leitet seit dem 1. September die Unternehmenskommunikation bei der schweizerischen Versicherungsgesellschaft Mobiliar in Bern. Sie wurde Nachfolgerin von **Peter Marthaler**, der nach zehn Jahren in dieser Funktion in den Ruhestand tritt. Baltisberger arbeitete zuletzt beim Ringier-Verlag, wo sie Nachrichtenchefin der „Blick“-Gruppe war. Bei ihrem neuen Arbeitgeber ist sie direkt CEO **Markus Hongler** zugeordnet.
4. **Motzko übernimmt bei Salzburg AG für Kämmerer: Sigi Kämmerer** (45), seit 15 Jahren Leiter der Kommunikationsabteilung und Pressesprecher bei der Salzburg AG, verlässt den Energie- und Infrastrukturdienstleister zum 30. Novem-



ber. Er will sich neuen Herausforderungen stellen. Für eine Übergangszeit wird **Karin Motzko** die Nachfolgerin Kämmerers. Sie war bisher seine Stellvertreterin.

5. **Telekom Austria sucht neuen Bereichsleiter Kommunikation: Peter Schiefer** (37), seit dem Jahr 2010 als Bereichsleiter Kommunikation und Nachhaltigkeit bei der Telekom Austria tätig, verlässt das Unternehmen Ende September. Seine Nachfolgerin wird übergangsweise **Livia Dandrea-Böhm**, die bei der Tochtergesellschaft A1 Leiterin Externe Kommunikation und Pressesprecherin ist. Wie lange die Interimszeit andauert und wer Nachfolger als Bereichsleiter wird, ist nicht bekannt.

Personalien compact - Agenturen (4) (39. KW-2015)

1. **Pietsch ist erster Chief Marketing Officer:** Mit Wirkung zum 1. Oktober wird **Christoph Pietsch** in der Düsseldorfer Agentur Grey in den Kreis der Geschäftsführung um CEO **Dickjan Poppema** aufgenommen. Pietsch soll vor allem die Profilschärfung und Vermarktung der Agenturmarke weiter vorantreiben. Mit 29 Jahren ist er damit jüngstes Mitglied der Grey Geschäftsführung. Das neue Mitglied der Geschäftsführung ist ein Eigengewächs und seit neun Jahren in der Grey Gruppe tätig. 2006 startete er dort seine Ausbildung zum Kaufmann für Marketingkommunikation und erhielt anschließend ein Stipendium für Top-Talente der Agenturgruppe.
2. **Grey will strategisches Profil stärken: José Luis Ramirez** ist neuer Head of Planning der Düsseldorfer Agentur Grey. Mit der Aufgabe,

die strategische Kompetenz der Agentur zu stärken und das Profil von Grey weiter zu schärfen, wurde für Ramirez die Stelle des Head of Planning geschaffen. Ramirez, der bereits 2011 als Planning Director bei Grey begonnen hat und zuletzt Executive Planning Director am Düsseldorfer Platz der Ideen war, führt seit dem 1. August das sechsköpfige Planungsteam der Agentur an und berichtet in seiner neuen Funktion direkt an Chief Strategy Officer **Alessandro Panella**.

3. **Daniela Klier verstärkt das Position-Team:** Die Kölner Agentur Position Public Relations GmbH wird seit August durch die PR-Redakteurin **Daniela Klier (29)** verstärkt. Sie wechselte von der RTL-Bildredaktion zu der Full-Service-PR-Agentur. Klier studierte Linguistik, Phonetik sowie Deutsche Sprache und Literatur an der Kölner Universität und machte dort 2012 ihren Bachelor. Von 2013 bis 2015 volontierte sie in der Bildredaktion von RTL, mit Stationen bei RTL Interactive, RTL Creation, n-tv im UFA Serial Drama Studio Babelsberg. Im Anschluss war sie bei RTL als Redakteurin tätig.
4. **Gässler neuer Geschäftsführer bei Plan.Net Performance:** Die Serviceplan-Tochter Plan.Net Gruppe erweitert die Geschäftsführung der Plan.Net Performance. Neben **Thomas Herrmann** ist **Thomas Gässler (45)** neuer Geschäftsführer der auf Performance Marketing spezialisierten Agentur in München. Der Diplom-Betriebswirt, der seit 2007 bei Plan.Net Performance ist – seit 2012 als Geschäftsleiter –, wird in seiner neuen Funktion den Bereich Performance Media verantworten und insbesondere für den Ausbau des Real Time Advertisings (RTA) zuständig sein.

Personalien compact - Sonstige (3) (39. KW-2015)

1. **Hockey League in der Schweiz mit neuer Kommunikationsmanagerin: Monika Reinhard-Brand (31)** wird als Nachfolgerin von **Szymon Szemberg** zum 1. Oktober neue Kommunikationsmanagerin bei der schweizerischen Champions Hockey League (CHL) mit Sitz in Zürich. Wichtigste Aufgaben für Reinhard-Brand sind Social Media und Media Relations. Vorgänger Szemberg hat die CHL bereits verlassen. Die neue Stelleninhaberin ist

KOMM-PASSION

vom Fach: Zuvor war sie für die Kommunikation bei Swiss Unihockey zuständig. Sie wird an den Chief Executive Officer Martin Baumann berichten.

2. **Odenbach wechselt vom BPI zur DKG: Joachim Odenbach (47)** wird ab dem 1. Oktober neuer Leiter Presse und Öffentlichkeitsarbeit bei der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) in Berlin. Zuvor war er seit 2009 Geschäftsfeldleiter Medien und Pressesprecher beim Bundesverband der pharmazeutischen Industrie (BPI), ebenfalls Berlin. Davor arbeitete er als Pressesprecher des IKK Bundesverbandes sowie dessen Nachfolgeorganisation IKK e.V. (Quelle: pharma-relations.de)
3. **Ferienhausverband baut Kommunikation aus: Pamela Premm (39)** leitet seit dem 1. September die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Deutschen Ferienhausverbands e.V. in Berlin. Zuvor arbeitete sie beim Online-Ferienhausportal FeWo-direkt in Frankfurt am Main, einer 100-prozentigen Tochter von HomeAway, Inc. Mit der neu geschaffenen Position baut der Ferienhausverband seine Kommunikationsaktivitäten weiter aus. Premm berichtet an den Vorstand um den Vorsitzenden **Tobias Wann**.

Etats

Hamburger PR-Agentur IC AG freut sich über internationale Neukunden



Als „sehr erfolgreich“ beschreibt die Hamburger PR-Agentur Industrie-Contact AG (IC AG) den bisherigen Verlauf des Geschäftsjahr 2015. Die Agentur freut sich über eine

ganze Reihe von neuen Kunden und Projekten, die vor allem aus dem Ausland gekommen sind. So konnten nach eigenen Angaben Neukunden aus Frankreich, Großbritannien, Portugal, den Niederlanden, Spanien und den USA hinzugewonnen werden. IC-Vorstand Uwe Schmidt (Foto) führt die Akquisitionen vor allem auf zwei Faktoren zurück: „die Vernetzung im Public Relations Global Network (PRGN) sowie ständige Search Engine Optimierung“.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Etats compact (10) (39. KW-2015)

1. **Rodenstock startet neue Endverbraucherkampagne**
Brillenhersteller Rodenstock GmbH, München
was: Kommunikationskampagne zum „World Sight Day“
an: **Serviceplan Campaign**, München
2. **muehlhausmoers arbeitet für den VKU**
Verband kommunaler Unternehmen (VKU), Berlin
was: Visuelle Gestaltung des Geschäftsberichts und Introvideo für Vorstandstagung
an: **muehlhausmoers**, Berlin
3. **Kontor Digital Media beauftragt PR-Agentur Frau Wenk**
Online-Mediaagentur Kontor Digital Media GmbH & Co. KG, Hamburg
was: Kommunikationsetat mit Influencer-Marketing und Studienvermarktung
an: **Agentur Frau Wenk**, Hamburg
4. **Gameloft und Devialet drücken „Play“ bei Schröder+Schömb's PR**
a) Digitaler Spieleanbieter Gameloft AS, Paris
was: Medienarbeit und B-to-B-Kommunikation
b) Produzent von Soundsystemen Devialet Phantom, Paris
was: Medienarbeit und Celebrity Management
an: **Schröder+Schömb's PR GmbH**, Berlin
5. **häberlein & mauerer gewinnt Attraction Tickets Direct**
Ticketanbieter Attraction Tickets Direct (ATD), Hannover
was: B-to-C-PR in der Region DACH sowie Pressearbeit und Blogger Relations
an: **häberlein & mauerer**, Berlin
6. **Intenso beauftragt wildcard communications**



- IT-Unternehmen Intenso GmbH, Vechta
was: Erstellung Produkttrailer für Hochleistungsfestplatte Memory Space
an: **wildcard communications GmbH**, Krefeld
7. **Grüne Welle für Magazino GmbH**
Start-up für Warenlogistik und Robotik, Magazino GmbH, München
was: Aufbau der Kommunikation und Pressearbeit
an: **Grüne Welle Kommunikation**, München
8. **Kommunikative Wiederbelebung: Grey taut Tillman's Toasty auf**
Tönnies Lebensmittel GmbH & Co. KG, Rheda-Wiedenbrück
was: Erneuerung der Produkt-Präsentation mit Social Media und Bewegtbild-Kampagne
an: **Grey Düsseldorf GmbH**
9. **PR für Projektmanagement-Methode Prince2 von Möller Horcher**
BPUG - Best Practice User Group Deutschland e.V., Idstein
was: Pressearbeit
an: **Möller Horcher Public Relations GmbH**, Offenbach

Agenturen

Marchsreiter Communications expandiert nach Moskau



Zum Start der russischen Computer- und Videospielemesse Igomir eröffnet Marchsreiter Communications, eine internationale auf die Games-Branche spezialisierte PR-

Agentur, ein eigenes Büro in Moskau. Künftig bietet Marchsreiter Communications PR- und Social Media-Kommunikation auch für die russischen Märkte aus eigener Hand an. Geleitet wird die Moskauer Niederlassung von Industrieexperte Nikolay Borzov (Foto l.), der seit 2007 in der Branche tätig ist, und unter anderem die russische PR für BBDO / Sony Computer Entertainment verantwortete. Borzov stößt als PR Director Russia zum Team von Marchsreiter Communications. Agenturgründer Dieter Marchsreiter (r.) freut sich, dass der Schritt nach Moskau gelungen ist.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Agenturen compact (2) (39. KW-2015)

1. **Amerikanische Agentur Jones PR neu im PROI-Agenturnetzwerk:** Nachdem sich die Frankfurter Kommunikationsagentur **Klenk & Hoursch** im März dem globalen **PROI Netzwerk unabhängiger PR- und Marketing-Agenturen** angeschlossen hatte, ist nun die US-amerikanische Agentur Jones PR mit Sitz in Oklahoma City und Tulsa hinzu gekommen. **Andreas Fischer Appelt, Chairman des Agenturverbundes**, freute sich über den Neuzugang und die Tatsache, dass es dem Netzwerk in den vergangenen drei Jahren gelungen sei, die Präsenz in den USA signifikant auszubauen.
2. **Plan.Net Hamburg übernimmt Liquid Campaign:** Die Serviceplan-Tochter Plan.Net Gruppe übernimmt an ihrem Hamburger Standort die ebenfalls auf digitale Kommunikation fokussierte Agentur Liquid Campaign Hamburg. Damit baut Plan.Net das Leistungsspektrum in der Hansestadt weiter aus – die Zahl der Mitarbeiter verdoppelt sich auf 40. Liquid Campaign-Geschäftsführer und Co-Gründer Christoph Mecke wird Partner und leitet Plan.Net Hamburg künftig gemeinsam mit Diana Degraa. Bereits seit Dezember 2011 ist die Serviceplan Gruppe an der Liquid Campaign Gruppe beteiligt.

Like or dislike: Mut zu ernstesten Themen und Emotionen

Kommt nach „Daumen rauf“ nun auch „Daumen runter“? Eine zweideutige Aussage von Facebook-Chef Marc Zuckerberg sorgt für Spekulationen im Netz: „Die Menschen haben seit vielen Jahren nach einem Dislike-Button gefragt. Wir haben sie schließlich gehört und wir arbeiten daran.“

Es geht jedoch nicht um die Ablehnung von Beiträgen, sondern um die Möglichkeit, außer Sympathie auch Empathie auszudrücken, etwa Mitgefühl oder Trauer.

Was das für die PR bedeutet, [lesen Sie hier](#).

Ein Service von **FAKTENKONTOR**

Unternehmen

Winterkorn zurückgetreten: Volkswagen will zügig einen Neuanfang



Der Vorstandsvorsitzende der Volkswagen AG, Martin Winterkorn (Foto), ist zurückgetreten. Was viele Experten in den vergangenen Tagen bereits vermutet hatten, ist nun eingetreten. Zu groß ist der ökonomische Schaden für Volkswagen, zu sehr hat das Image seines Unternehmens, der deutschen Automobilindustrie und deutschen Wirtschaft insgesamt gelitten, als dass Winterkorn mit den üblichen Instrumenten der Krisenbewältigung der Situation im eigenen Unternehmen und darüber hinaus noch hätte ansatzweise Herr werden können. Persönliche Entschuldigung, Werbung um Vertrauen und das Versprechen schneller Aufklärung greifen einfach nicht mehr in einem Fall solcher

Dimension. Das hat auch Winterkorn einsehen müssen und gegenüber dem Aufsichtsrat seinen Rücktritt erklärt.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Organisationen

Blick zurück: DPRG-Projektgruppe „Theoretische Grundlagen der PR in Deutschland“



Einen Blick zurück in vergangene Zeiten wirft „PR-Journal“-Autor Manfred Piwinger (Foto). Als damaliger Initiator öffnet er sein Archiv und erinnert er an die Projektgruppe „Theoretische Grundlagen der PR in Deutschland“, die sich im nordrhein-westfälischen Landesverband der Deutschen Public Relations Gesellschaft (DPRG) im Jahr 1982 zusammengefunden hatte. Ziel der Projektgruppe, die von Piwinger geleitet wurde, war es, an der Erweiterung der beruflichen und theoretischen Kenntnisse von PR-Schaffenden wissenschaftlich zu arbeiten. Grundlagen der Kommunikationswissenschaft waren seinerzeit noch wenig erforscht, und es fehlte auch an entsprechender Literatur. Der erste Lehrstuhl für PR wurde erst 1994 in Leipzig eingerichtet. Insofern war die Gründung der Projektgruppe vor zwölf Jahren auch ein Akt der Selbsthilfe. Aus heutiger Sicht kaum vorstellbar: Die Gruppe traf sich regelmäßig persönlich und tauschte sich über Fachbücher aus – ohne Internet, ohne E-Mails und ohne Social Media. Und dennoch bediente sie sich einer ungewöhnlichen Methodik.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Zu schnell für Ziele?

Kommunikationsplanung mit Lautenbach Sass.

Telefon + 49 69 257 82 65 - 0
www.lautenbachsass.de

Branche

Frank Behrendt: Kreativer Tausend-sassa, nüchterner Agenturboss und entspannter Familienmensch

„10 Ratschläge wie man locker durchs (Berufs)Leben kommt“



Wer fischerAppelt-Vorstand Frank Behrendt (Foto) im persönlichen Gespräch erlebt, fragt sich spätestens nach zehn Minuten: Meint der das ernst? Gelingt es ihm wirklich dauerhaft, Distanz zum eigenen beruflichen Handeln zu wahren? Ist der wirklich so entspannt? Die Antwort lautet zunächst einmal: ja! Agil, schnell, witzig und blitzgescheit setzt er Ideen im Minutentakt in die Welt. Egal, ob es um die Außendarstellung seines Arbeitgebers oder um Kampagneninhalte für Kunden geht, Behrendt entwickelt aus dem Stegreif kommunikative Szenarien und wirkt ansteckend mit seiner Begeisterung für die eigenen Ideen. Doch es gibt auch den anderen Behrendt ...

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Nachlese zum Kommunikationskongress 2015: Die Macht der digitalen Transformation



Intensiv. Spannend. Digital. Der #kk15 hatte weit mehr als prominent besetzte Keynotes und interessante Kontakte zu bieten. Ob

Best Case, Panel-Diskussion oder Pausen-Gespräch: Ein Thema war aus unserer Sicht von so großer Bedeutung, dass es das eigentliche Fokusthema „Macht“ eindeutig in den Schatten gestellt hat – die digitale Transformation und ihre Herausforderungen für die Unternehmenskommunikation.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage



ResponseSource
Antworten für Journalisten

Kommunikationsverantwortliche erreichen mit ResponseSource mehr Medienpräsenz, bauen ihre Medienkontakte aus und positionieren sich als Experten.

Testen Sie uns kostenlos!

Medien

Medien compact (3) (39. KW-2015)

1. **Medizinjournalistenpreis 2014 geht an Andreas Wenderoth:** Am 26. September verlieh der **Verband der Medizin- und Wissenschaftsjournalisten e. V. (VMWJ)** erstmals den von **Bayer HealthCare Deutschland**, Leverkusen, mit 5.000 Euro ausgestatteten Deutschen Medizinjournalistenpreis. Die Jury wählte Wenderoth aus den 50 Bewerbungen aus Print, Hörfunk und Fernsehen aus, weil er ein sehr eindrückliches Portrait über seinen an Demenz erkrankten Vater geschrieben habe. Der Beitrag mit dem Titel „ein halber held“ erschien im November 2014 im Magazin „Geo“. Wenderoth schreibt als freier Autor für verschiedene Printmedien „GEO“, „Focus“ und „Stern“.
2. **Deutsche Welle bietet Online-Portal für Asylsuchende:** Die Deutsche Welle stellt Online-Sonderseiten für Asylsuchende bereit – ein Multimedia-Angebot in mehreren Sprachen mit viel Service. Die Informationen sollen den Neuankömmlingen die ersten Schritte in Deutschland erleichtern und auch direkten Zugang zu den Deutschkursen der DW schaffen. Die Sonderseiten finden sich auf der Website der deutschen Welle in folgenden Sprachen:

Deutsch, Englisch, Arabisch, Dari, Paschtu und Urdu.

3. **Chefredakteurin für deutsche Ausgabe von „Business Insider“: Christin Martens (38)** wird ab Herbst 2015 Chefredakteurin der neuen deutschen Ausgabe von „Business Insider“. Das Online-Angebot ist die größte Wirtschaftsnachrichten-Website in den USA. Der deutsche Ableger wird im 4. Quartal 2015 starten. Das Angebot wird von „finanzen.net“, einem Finanzportal der Axel Springer SE, betrieben. Seit Januar 2015 arbeitet Martens als stellvertretende Ressortleiterin Politik und Wirtschaft bei „Bild.de“. Zuvor war die Diplom-Kauffrau im Los-Angeles-Büro sowie im Wirtschaftsressort und Parlamentsbüro von „Bild“ tätig.

CSR + Reputation

Reputationsmanagement: Buchreihe zeigt, warum der gute Ruf Chefsache ist

Wird die Ware ökologisch korrekt produziert? Sind die Produkte biologisch abbaubar? Ohne chemische Zusätze? Zahlt das Unternehmen faire Löhne, produziert ohne Kinderarbeit und ist auch sonst mitarbeiterfreundlich? All das sind nach Ansicht von

Anabel Ternès Fragen, die heutzutage Kaufentscheidungen beeinflussen und das Ansehen eines Unternehmens formen. Ternès, die Geschäftsführerin des Instituts für Nachhaltiges Management und Professorin an der SRH Hochschule Berlin ist, fordert im Interview mit dem Wissensportal Springer für Professionals: „Reputationsmanagement sollte daher immer Chefsache sein – es bedarf einer operativen und strategischen Verankerung im Unternehmen.“ Dazu sollten Firmen das Thema langfristig, strukturiert und mit genügend Ressourcen angehen. Gemeinsam mit Christopher Runge, Geschäftsführer und Gründer der R&R Unternehmensgruppe mit Sitz in Berlin und Zürich, zeigt die Autorin in ihrer neuen Buchreihe „Reputationsmanagement, warum es sich lohnt, in einen guten Ruf zu investieren“. Bisher sind bei Springer Gabler Ausgaben zu den Themen Banken, Manager und Führungskräfte, Medical Care, Online-Handel, Politik und Versicherungen erschienen. Weitere Bücher sind in Planung. (Foto: © Springer)



ungskräfte, Medical Care, Online-Handel, Politik und Versicherungen erschienen. Weitere Bücher sind in Planung. (Foto: © Springer)

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Social Media

Befragung: 92 Prozent der B-to-B-Unternehmen haben eine Social Media-Strategie

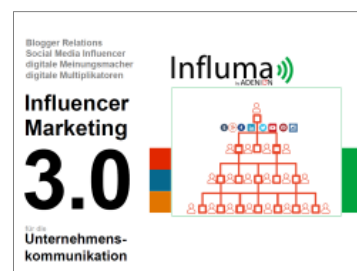
Bis zum 31. Juli hatten B-to-B-Unternehmen Gelegenheit, sich an der Umfrage „Social Media in der B-to-B-Kommunikation – immer noch taktisches Geplänkel oder endlich Strategie?“ zu beteiligen. Mehr als 250 haben an der Befragung teilgenommen. Jetzt legt der Initiator, der Erste Arbeitskreis Social Media in der B-to-B-Kommunikation, erste Ergebnisse vor. Demnach haben 92 Prozent der teilnehmenden Unternehmen bereits eine Social Media Strategie oder entwickeln diese. Bei über drei



Viertel der Unternehmen ist sie in die Kommunikationsstrategie integriert. Im Vergleich: 2011 lag dieser Wert noch bei 44 Prozent. Kurzum: Social Media ist nach Meinung des Arbeitskreises im Gegensatz zur ersten Befragung in 2011 mittlerweile strategisch in den Unternehmen angekommen.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Whitepaper - Influencer Marketing 3.0 für die Unternehmenskommunikation



In den USA als „The new king of content“ bereits etabliert, erfährt Influencer Marketing auch in Deutschland zunehmend eine größere Bedeutung.

Doch wie findet man die passenden Influencer und was gilt es zu beachten, damit sich ein Mehrwert ergibt? Antworten auf diese Fragen gibt ein Whitepaper, das Melanie Tamblé verfasst hat. Sie ist Geschäftsführerin der Agentur Adenion GmbH, die mit ihren Onlinediensten für Marketing, PR und Social Media Unternehmen und Agenturen bei der täglichen Online-Kommunikation unterstützt. Tamblé gilt als Expertin für Content Marketing, Social Media und Online-PR. Ihr Whitepaper „Influencer Marketing 3.0 für die Unternehmenskommunikation“ soll als Leitfaden für Influencer Marketing-Strategien dienen. Das Dokument steht zum kostenlosen Download auf der unternehmenseigenen Website Influma.com bereit. Es nennt die Vorteile des Influencer Marketing und belegt diese anhand unterschiedlicher Studien. Neben wichtigen Funktionen und Indikatoren der Influencer, enthält

das Whitepaper zudem eine Checkliste als Orientierungshilfe bei der Umsetzung von Influencer Marketing-Strategien.

Norbert: Gerüchte+Gerichte

Gericht: Gönnst Euch Saures - Choucroute alsacienne



(nsb) Wenn sich die Blätter zu färben beginnen, startet die richtige Jahreszeit für deftige Gerichte. Und weil es so gemütlich ist, an den kürzer und kälter werdenden Abenden zusammen zu hocken, ist manches Rezept für eine größere Menge Esser gedacht. Wer sechs Leute auf sehr leckere und dennoch wenig mühsame Weise satt machen will – der lädt zum Choucroute, der Elsässer Variante des Sauerkrauts.

„Surkrüt“ ist so elsässisch wie Fachwerkhäuser mit Geranienschmuck. Die deutsche Vergangenheit des romantischen Landstrichs zwischen Oberrhein und Vogesen zeigt sich auch in der Küche. Allerdings mit deutlichen französischen Akzenten. Dass Weiß- und Spitzkohl für die Wintermonate eingesalzen und so zu Sauerkraut fermentiert wird, ist eine seit der Antike bekannte Methode, vitaminreiches Gemüse zu konservieren. Erhalten hatten sich die Rezepte im Machtbereich von Byzanz, von dort gelangten sie im Mittelalter nach Deutschland und Osteuropa.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Termine

PRSH überträgt #ThePitch No. 4 per Live-Stream im Internet

Die PR-Studenten Hannover (PRSH) laden zur Teilnahme an der vierten Auflage von #ThePitch ein

([wir berichteten](#)). Doch längst nicht jeder Interessierte kann der Einladung folgen. Daher hat sich der PRSH nun entschlossen, die attraktive Veranstaltung [per Livestream bei Periscope](#) zu übertragen.

Wer mag, kann sich am 6. Oktober von 14.00 bis 18.00 Uhr live zuschalten und den Pitch von Ion Linardatos (Foto o. l.) von Straub & Linardatos, Christof Biggeleben (o. r.) von Ketchum Pleon, Alexander Fink (u. l.) von Burson-Marsteller und Frank Behrendt (u. r.) von fischerAppelt im Internet ansehen. Wer persönlich teilnehmen möchte, kann sich noch bis zum 5. Oktober per [E-Mail an Carina Temmen](#) anmelden.



Termine compact (1) (39. KW-2015)

1. **Konferenz europäische Redenschreiber in Berlin:** Die europäische Vereinigung der Redenschreiber trifft sich am **22. und 23. Oktober** zu ihrer **Herbstkonferenz in Berlin**. In der Neuen Mälzerei, Friedensstraße 91, geht es um Redetechniken, das Handwerk des Geschichtenerzählens und den Aufbau eines Netzwerks. Die Konferenz, die in englischer Sprache abgehalten wird, richtet sich an alle Personen, die in ihren Unternehmen und Organisationen mit der Aufgabe betraut sind, Reden zu verfassen. Die Teilnahme für beide Konferenztage kostet 899 Euro inkl. MwSt. Weitere Informationen auf der [Website zur Konferenz](#).

Bildung

Bildung compact (2) (39. KW-2015)

1. **Neue Räumlichkeiten für die BAW in München:** Die **Bayerische Akademie für Werbung und Marketing e. V.** (BAW) verlässt ihren alteingesessenen Standort in der Orleansstraße und wird am 15. Oktober neue Räumlichkeiten in der **Sonnenstraße 23 in München** beziehen. Die neuen Räumlichkeiten befinden sich in zentraler Lage in der Bürogemeinschaft Friendsfactory und bieten der BAW ein modernes Ambiente – natürlich barrierefrei.

2. **Anmeldefristen für Master-Studiengänge verlängert:** Die **SRH Fernhochschule** in Riedlingen verlängert die Anmeldefrist für Master-Studiengänge bis zum **31. Oktober**. Kurzentschlossene Studieninteressierte können sich bis dahin noch für berufsbegleitende Fernstudiengänge mit Master-Abschluss für das aktuelle Wintersemester einschreiben. Darunter sind: Business Administration (MBA), Corporate Management & Governance (M.A.) oder Medien- und Kommunikationsmanagement (M.A.). Fachspezifische Studienberatung kann telefonisch eingeholt werden: +49 (0) 7371 9315-0. Informationen zur Hochschule und ihrem Mobile-Learning-Konzept gibt es auf der [SRH-Homepage](#).

Studien

Studie: veraltete IT-Strukturen und Know-how-Defizite bremsen Digitalen Wandel



Wie gehen Unternehmen mit dem digitalen Wandel um? Wie sich die Vertreter der Unternehmenskommunikation zu diesem Thema stellen, haben wir in einer [Nachlese zum Kommunikationskongress 2015](#) noch einmal beleuchtet. Welches Verständnis Marketing- und IT-Entscheider haben, hat eine Untersuchung von Juni 2015 hervorgebracht, die von Dexperity, dem Team der Digital-Experten der Messe Frankfurt Exhibition GmbH, in Zusammenarbeit mit dem Marktforschungsunternehmen Innofact AG, Düsseldorf, durchgeführt wurde. Mehr als 600 Entscheider – jeweils rund 50 Prozent Marketing- und IT-Verantwortliche – wurden dazu befragt. Die Ergebnisse der Studie „Digital Business Transformation“ zeigen, dass nur ein Teil der deutschen Unternehmen eine Strategie sowie Verständnis für die Herausforderungen des digitalen Wandels besitzt.

Wie gehen Unternehmen mit dem digitalen Wandel um? Wie sich die Vertreter der Unternehmenskommunikation zu diesem Thema stellen, haben wir in einer [Nachlese zum Kommunikationskongress 2015](#) noch einmal beleuchtet. Welches Verständnis Marketing- und IT-Entscheider haben, hat eine Untersuchung von Juni 2015 hervorgebracht, die von Dexperity, dem Team der Digital-Experten der Messe Frankfurt Exhibition GmbH, in Zusammenarbeit mit dem Marktforschungsunternehmen Innofact AG, Düsseldorf, durchgeführt wurde. Mehr als 600 Entscheider – jeweils rund 50 Prozent Marketing- und IT-Verantwortliche – wurden dazu befragt. Die Ergebnisse der Studie „Digital Business Transformation“ zeigen, dass nur ein Teil der deutschen Unternehmen eine Strategie sowie Verständnis für die Herausforderungen des digitalen Wandels besitzt.

Lediglich 43 Prozent der kleinen Unternehmen sehen das Thema als besonders wichtig an, immerhin aber 56 Prozent der mittleren und 67 Prozent der größeren Unternehmen.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Lesehinweise

„Süddeutsche“ setzt sich kritisch mit Recherchescout auseinander

Unternehmen zahlen für die Aufnahme von firmeneigenen Informationen und Ansprechpartnern in eine Datenbank bis zu 290 Euro im Monat, Journalisten können die Inhalte und Kontaktangaben kostenlos nutzen, um so ihre Recherchen zu vereinfachen. Dieses Geschäftsmodell von „Recherchescout“ erfreut sich wachsender Beliebtheit. Wie die Gründer Kai Oppel und Martin Fiedler berichten, gebe es eine dreistellige Zahl von Agenturen und Unternehmen als zahlende Kunden. Ihnen gegenüber stehen rund 1.700 Journalisten aus über 400 Redaktionen in Deutschland, Österreich und der Schweiz, die das Portal als Recherchequelle nutzen. Doch weitere Angaben wollten die beiden Gründer nicht machen. Weder im Frühjahr auf Nachfrage des „PR-Journals“, noch jetzt bei Recherchen der „Süddeutschen“. Die Journalistenvereinigung Netzwerk Recherche hat nun kritisiert, dem Modell fehle es an Transparenz, weil Oppel und Fiedler auf ihrer Seite keine Angaben zu den Recherchepartnern machten. Das sei „unjournalistisch“. Lesen Sie den vollständigen Beitrag „Betreutes Recherchieren“ auf bei [„sueddeutsche.de“](#).

Lesehinweis: Unternehmen im Netz – die Top 100 laut NetFed

Zum zwölften Mal hat die Kölner Agentur für digitale Unternehmenskommunikation, NetFederation GmbH, die Internetpräsenzen von Unternehmen untersucht und eine Rangliste aufgestellt. Exklusiv

berichtet das „Manager Magazin“ am 23. September auf seiner Website über die Ergebnisse. Bei den führenden drei Unternehmen Deutsche Post, Bayer (Platz 2) und BASF (3.) wird die transparente und offene Kommunikation gelobt. Bei den letzten im Ranking stört die Prüfer, dass bei Haribo (Platz 98) das Thema Nachhaltigkeit fehlt, bei Hugo Boss (99.) der Pressebereich passwortgeschützt ist und bei Hornbach (100.) Corporate Social Responsibility ausgeklammert wird. Die Plätze 1 bis 3 und 98 bis 100 haben sich übrigens im Vergleich zum Vorjahr nicht geändert. Lesen die den gesamten Beitrag bei [„manager-magazin.de“](http://www.manager-magazin.de).

Preise und Awards

PRVA kürt „Kommunikator/in des Jahres 2015“ per Online-Voting



Der PR-Verband Austria (PRVA) sucht für sein Land die herausragende Kommunikationspersönlichkeit des Jahres 2015.

Mitglieder und Interessenten sind eingeladen im Wege eines Online-Votings bis zum 9. Oktober darüber abzustimmen, wer den Titel erhalten soll. Zur bereits Wahl stehen in diesem Jahr die folgenden Personen: Hans Peter Doskozil, Landespolizeidirektor Burgenland, Irmgard Griss, Richterin, Raoul Haspel, Künstler, und Marcel Koller, Trainer der Österreichischen Fußballnationalmannschaft. Auf Basis von zahlreichen Vorschlägen aus der Branche hat die Jury die Liste der Nominierten erstellt. Wer mehr über die Kandidaten und die Kandidatin erfahren möchte, findet auf der [PRVA-Website](http://www.prva.at) weitere Informationen. Das Ergebnis dieser Wahl wird am 26. November im Rahmen der PR-Gala des PRVA in Wien bekanntgegeben. Zum öffentlichen [Online-Voting geht es hier](#).

Marken-Award 2016 ausgeschrieben - Bewerbungsschluss am 10. November



Die „absatzwirtschaft - Zeitschrift für Marketing“ und der Deutsche Marketing Verband (DMV) vergeben zum 16. Mal den

Marken-Award, den Preis für exzellente Leistungen in der Markenführung. Einsendeschluss für Bewerber ist der 10. November 2015. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen der „Night of the Brands“ am 15. März 2016 in Düsseldorf. Der jährliche Wettbewerb soll den Markengedanken fördern und Best-Practice-Beispiele ins Licht der Fachöffentlichkeit rücken. Der Preis wird in den drei Kategorien „Beste Marken-Dehnung“, „Bester Marken-Relaunch“ und „Bestes Marken-Momentum“ vergeben. Zur Teilnahme eingeladen sind Unternehmen aus allen Branchen und Bereichen der Wirtschaft (Dienstleistung, Handel, Konsumgüter, Investitionsgüter, Medien, Business-to-Business, Mittelstand etc.) sowie nicht-kommerzielle und staatliche Organisationen. Weitere Informationen finden sich auf der [Website zum Marken-Award](#).

5. PR Filmfestival 2015: Jury vergibt 4 x Gold, 6 x Silber und 14 x Bronze

Insgesamt 84 Filme aus der Unternehmenskommunikation wurden im Jahr 2015 von der 14-köpfigen Fachjury (Vorsitz: Mirko Kaminski, achtung! Götz Ulmer, Jung von Matt/Alster) unter dem Aspekt Kommunikationsstrategie, kreative Idee und Umsetzung, Zielgruppenaffinität und Erfolg bewertet. Die Jury vergab am 22. September beim 5. PR Filmfestival im Rahmen der Award Gala mit „Winner Dinner“ vier goldene, sechs silberne und 14 bronzene PR Klappen. Zusätzlich wurde noch der Klappe PR Nachwuchsförderpreis der Targobank vergeben. Der Hamburger Nachwuchs Kreative Florian Kronenberg, Grabarz & Partner, gewann ihn mit seinem Film „Einhorn“.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Kempe als deutscher Vertreter in der Eurobest-PR-Jury



Das Eurobest-Festival, das in diesem Jahr vom 1. bis 3. Dezember in Antwerpen stattfindet, hat am 22. September die Namen aller Jury-Mitglieder bekanntgegeben. Interessant aus deutscher Sicht: Schwarz-Rot-Gold wird in diesem Jahr in der PR-Jury von Hanning Kempe (Foto), dem CEO von FleishmanHillard in Frankfurt am Main vertreten. Vorsitzende der PR-Jury ist Marta Karlqvist, President Nordics, Cohn & Wolfe, aus Schweden. Die Preisverleihung erfolgt am 3. Dezember. Das Eurobest-Kreativ-Festival nimmt noch bis zum 25. September Einreichungen für die Awards 2015 entgegen.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Preise und Awards compact (2) (39. KW-2015)

1. **IPRA Golden World Awards für Wintershall und navos:** Mit drei Auszeichnungen würdigte der **internationale Public Relations Verband** die Kommunikation des Erdöl- und Erdgasproduzent Wintershall, Kassel, und der PR-Agentur navos – Public Dialogue Consultants, Düsseldorf. Sie wurden mit den IPRA Golden World Awards für die „beste Kommunikation“ in den Kategorien Business-to-Business, Technology und Media Relations ausgezeichnet. Die IPRA Golden World Awards zeichnen herausragende Leistungen der internationalen Öffentlichkeitsarbeit aus und gelten als wichtige internationale PR-Auszeichnung. Die Preisverleihung fand am 28. September in Johannesburg, Südafrika, statt.
2. **Heute schon gewählt?** Die Shortlist für den **PR-Bild Award 2015** steht und die PR-Schaffenden sind eingeladen, ihre Wahl zu treffen. Eine Jury hat 71 Motive aus mehr als 1.800 Einsendungen für die finale Abstimmung vorab ausgesucht. Jetzt kann die Öffentlichkeit bis zum **16. Oktober** über das PR-Bild des Jahres 2015 entscheiden. Die Preise werden in den Kategorien „Unternehmens-kommunikation“, „Event und Messe“, „Produkt“, „Portrait“, „NGO“, „Tourismus, Freizeit und Sport“ sowie

„Social Media“ vergeben. Die Preisverleihung findet am 12. November in Hamburg statt. In diesem Jahr feiert der **Branchenpreis der dpa-Tochter news aktuell** sein zehntes Jubiläum. Zur Abstimmung bitte [hier klicken](#).

Tipps

Tipps compact (1) (39. KW-2015)

1. **Verlagsgruppe Handelsblatt vermittelt Redner:** Die Verlagsgruppe Handelsblatt, Düsseldorf, hat eine **Redner-Agentur** gegründet. Sie vermittelt ab sofort Experten aus den Bereichen Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Gesellschaft. Das Themenspektrum der Handelsblatt Redner-Agentur reicht von A wie Automobil bis Z wie Zukunftsforschung. Zu den Rednerinnen und Rednern zählen unter anderen ehemalige Spitzenpolitiker wie Wolfgang Clement oder Theo Waigel, Finanz- und Wirtschaftsfachleute wie Dirk Müller oder der frühere Vorsitzende der Wirtschaftsweisen, Bert Rürup, sowie Ex-Leistungssportler wie Henry Maske oder Michael Groß.

Jobangebote

Hier gibt es die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

GESUCHE

Die 7 aktuellen Gesuche finden Sie [hier](#)

ANGEBOTE (42)

Volontariat/Trainee

Die 13 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie [hier](#)

Praktikum

Die 2 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie [hier](#)

Agenturen

- *Kölner PR-Agentur sucht so bald als möglich PR-Redakteur/in und/oder Volontär/in*
- *Junior Berater Marken PR, München oder Düsseldorf*
- *Seniorberater/-in für Bildungskommunikation und Online, Hamburg*
- *Kölner PR-Agentur VOCATO sucht PR-Juniorberater/in*
- *Kohl PR stellt ein: Juniorberater / Trainee (m/w), Berlin*
- *(Junior) Consultant (m/w), Frankfurt a.M.*
- *PR-Berater (m/w) – Digital, Berlin*
- *PR-Berater (m/w) – Healthcare, Berlin*
- *PR-Manager (m/w) in München und Frankfurt*
- *Junior Consultant Public Relations (m/w), Stuttgart*
- *PR Redakteure(innen), Köln*
- *PR-Junior Berater (m/w) / PR-Senior Berater (m/w), München*
- *Senior Account Director Public Relations (f/m), Berlin*
- *Trainee PR- und Social Media (m/w) (Übernahme), Berlin*
- *Junior PR-Consultant (m/w) für den Bereich Food, München*
- *PR-Berater/-in, Frankfurt a.M.*
- *Junior PR-Consultant (m/w), Düsseldorf*
- *PR-Junior in München gesucht (m/w)*
- *Junior PR-Berater (m/w) Healthcare für Haas & Health Partner, Eltville*
- *Volontär/in und Junior-Berater/in, Hamburg*
- *Volontär (m/w) in Hamburg*
- *Senior Consultant und Team-Assistenz für Klenk & Hoursch, München*

Unternehmen

- *Referent Marketingkommunikation (m/w), Düsseldorf*
- *Referent Kommunikation / Pressesprecher (m/w), Braunschweig*
- *PR-Redakteur Corporate Communication (m/w), Waldkirch*
- *Junior Communication Manager (m/w), Schwalbach a.T.*
- *Referent Unternehmenskommunikation im SAP-Beratungsumfeld (m/w), Heidelberg*

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:

Montag, 28. September 2015 um 18:30 Uhr

Dieser Newsletter wurde an **10.985 aktive Empfänger** versandt. Der Gesamtverteiler bei CleverReach, Oldenburg, umfasst 17.207 Adressen

Impressum

© Copyright 2004 ff: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg

Gründer und Herausgeber:

Gerhard A. Pfeffer (-fff-), Siegburg, (pfeffer[at]pr-journal.de)

Verlag:

Epikeros PR-Portal Ltd., Siegburg (USt-IdNr.: DE265637185) (Handelsregister Siegburg: HRB 10771)

Redaktion:



Thomas Dillmann (TDI), Bad Honnef, **Chefredakteur**, (dillmann[at]pr-journal.de). (V.i.S.d.P. + Verantwortlicher gemäß § 5 TMG + § 55 RfStV),

Adresse: Linzer Straße 72 b, 53604 Bad Honnef, Telefon: 02224 901616, Mobil: 0171 3326139;

Norbert Schulz-Bruhdoel (nsb), Remagen; Riccardo Wagner, Köln; Helge Weinberg, Hamburg; E-Mail: redaktion@pr-journal.de

Redaktionsrubrik „Das PR-Interview“:

Team von k1 gesellschaft für kommunikation, Köln: Ulf Kartte, Rahel Camps und Gunter Ortlieb.

Redaktionsschluss für Newsletter:

montags 16:00 Uhr.

Rubrik „PR-Jobbörse“:

Thomas Pfeffer, Hennef (Sieg) (karriere[at]pr-journal.de). www.jobs.pr-journal.de.

Namen, Daten und Fotos der Autoren und Korrespondenten des PR-Journals entnehmen Sie bitte dieser Website www.pr-journal.de/fotos.html. Zum ausführlichen **Impressum** geht es hier: www.pr-journal.de/impressum.html

Marketing - MediaService - Anzeigen-/Banner-Verkauf:

Gerhard A. Pfeffer, Siegburg, E-Mail: [anzeigen\[at\]pr-journal.de](mailto:anzeigen[at]pr-journal.de).

Anschrift (Verlag):

Lendersbergstraße 86, 53721 Siegburg, Telefon: 02241 2013060, Telefax: 02241 2013061, Mobil: 0160 94635777;

E-Mail: redaktion@pr-journal.de

URL: www.pr-journal.de.



Auflage kontrolliert durch die Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. (**IVW**), Berlin.

Für 2014 wurden von InfOnline, Bonn für die Internetseiten des PR-Journals ausgewiesen: 343.712 Visits und 828.038 Page-Impressions. Das ergibt einen Tagesdurchschnitt von 942 Besuchern. Jeder Besucher hat durchschnittlich 2,4 Seiten aufgerufen.